

## **Universität Hamburg**

**Fakultät:** Erziehungswissenschaft

**Fachbereich:** Berufliche Bildung und Lebenslanges Lernen (EW 3)

Ab 01.09.2015 ist vorbehaltlich der Bewilligung der Mittel

im Projekt "Studierfähigkeit - institutionelle Förderung und studienrelevante Heterogenität (StuFHe)" im Rahmen einer im BMBF-Förderschwerpunkt "Begleitforschung zum Qualitätspakt Lehre" geförderten Nachwuchsgruppe

die Stelle einer **wissenschaftlichen Mitarbeiterin/eines wissenschaftlichen Mitarbeiters** zu besetzen.

Die Vergütung erfolgt nach der Entgeltgruppe 13 TV-L. Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 35,1 Stunden ab 01.09.2015 mit Aufstockung auf 39,0 Stunden ab 16.03.2016. Die Stelle ist befristet für die Dauer der Elternzeit der Stelleninhaberin bis zum 15.03.2018.

Die Universität strebt die Erhöhung des Anteils von Frauen am wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen nachdrücklich auf, sich zu bewerben. Frauen werden im Sinne des Hamburgischen Gleichstellungsgesetzes bei gleichwertiger Qualifikation vorrangig berücksichtigt.

### **Aufgaben:**

Die Aufgaben umfassen wissenschaftliche Dienstleistungen im Projekt. Außerhalb der Dienstaufgaben besteht Gelegenheit zur wissenschaftlichen Weiterbildung.

### **Aufgabengebiet:**

Das Aufgabengebiet umfasst die Planung und Durchführung des Mixed-Method-Designs und insbesondere die Durchführung quantitativer Untersuchungen im Forschungsprojekt "Studierfähigkeit - institutionelle Förderung und studienrelevante Heterogenität" an der Universität Hamburg, der Universität Kassel und der Technischen Hochschule Mittelhessen, die Projektassistenz sowie die Präsentation von Ergebnissen in der Hochschul- und Fachöffentlichkeit.

### **Einstellungsvoraussetzungen:**

Abschluss eines den Aufgaben entsprechenden Hochschulstudiums. Zudem eine Promotion im Themenbereich der Hochschulforschung in einer ihrer einschlägigen Fachdisziplinen (z.B. Pädagogik, Psychologie, Soziologie). Erwartet werden fundierte Kenntnisse, Erfahrungen und Fähigkeiten in den folgenden Bereichen:

- empirische Sozialforschung mit Schwerpunkt quantitative Datenerhebung (Fragenbogenkonstruktion & -validierung) und Datenanalyse (mittels SPSS, R o.Ä.)
- Mixed-/Multi-Method-Designs
- Verfahren und Erkenntnisse der Hochschulforschung zu Studium und Lehre

- Drittmittelprojekten vorzugsweise der Hochschulforschung insbesondere im „Qualitätspakt Lehre“
- Englischkenntnisse zur aktiven Teilhabe am internationalen Fachdiskurs
- Fähigkeiten zur Anleitung von Doktoranden und studentischen Hilfskräften
- eigenverantwortliches Arbeiten, Team- und Kooperationsfähigkeit

Schwerbehinderte haben Vorrang vor gesetzlich nicht bevorrechtigten Bewerberinnen/Bewerbern gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistungen.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen (Bewerbungsschreiben, Tabellarischer Lebenslauf, Hochschulabschluss werden bis zum 30.06.2015 erbeten an: Dr. Elke Bosse, Fakultät für Erziehungswissenschaft, Nachwuchsgruppe StuFHe, Von-Melle-Park 8, 20146 Hamburg

Für nähere Informationen wenden Sie sich bitte an Dr. Elke Bosse ([elke.bosse@uni-hamburg.de](mailto:elke.bosse@uni-hamburg.de)) oder schauen Sie im Internet unter <https://www.ew.uni-hamburg.de/forschung/forschungsprojekte/stufhe.html>.